

# Großmuscheln

am Beispiel der Bachmuschel (*Unio crassus*)

Foto: Michael Pfeiffer



Bachmuschel: 4 bis 11 cm lang

- Großmuscheln sind langlebig. Die Bachmuschel wird je nach Wassertemperatur 10 bis 30 Jahre alt.
- Als Lebensraum benötigen Muscheln einen Untergrund, in den sie sich eingraben können, und sauberes Wasser. Man findet sie beispielsweise im Sand oder Kies aber auch zwischen Schilfwurzeln oder in Spalten zwischen Wasserbausteinen.
- Jungmuscheln benötigen ein gut durchströmtes, sauerstoffreiches Lückensystem im Sohlsubstrat.
- Durch den komplexen Lebenszyklus reagieren Muscheln besonders empfindlich auf Veränderungen des Lebensraums. Sie kommen nur dort vor, wo auch Wirtsfische leben können.
- Hinweise auf Muschelvorkommen geben auch Leerschalen am Gewässerrand. Dabei handelt es sich oft um Fraßplätze des Bisams.

Vorkommen im Gewässer

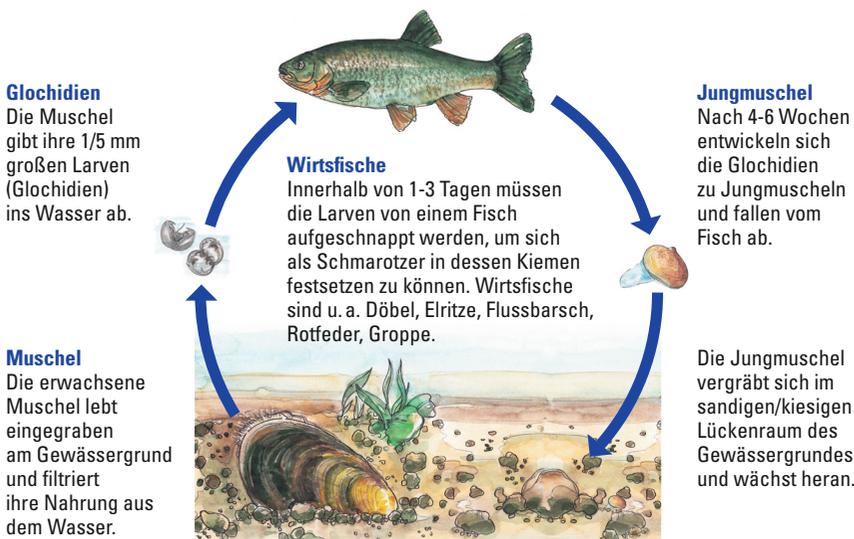


**Tiere / Schalen gefunden?  
Maßnahme abbrechen!  
Rücksprache halten.**

Zu beachten bei:

- Arbeiten an der Gewässersohle (z. B. Sohlräumung, Grabenunterhaltung)
- Sichern von Böschung und Ufer
- Instandhaltung von wasserbaulichen Anlagen

Bei Sohlräumung und Grabenunterhaltung mobilisierte Feinsedimente können auch gewässerabwärts zu Schäden an Muschelbeständen führen!



Die Bachmuschel benötigt zur erfolgreichen Vermehrung eine gesunde Wirtsfischpopulation.

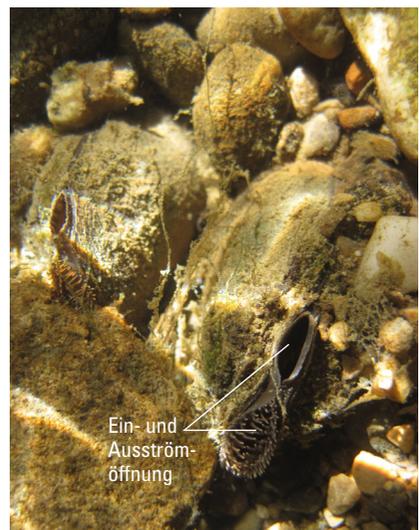


Foto: Michael Pfeiffer

Zwei im Bachgrund eingegrabene Bachmuscheln.